

„Hallo Herford“,

unsere Hansestadt soll ein Ort sein, an dem sich alle Menschen wohlfühlen – sicher, sauber und lebenswert. Herford steht vor großen Herausforderungen und ich möchte mich mit ganzer Kraft dafür einsetzen, unsere Stadt zukunftsfähig und attraktiv zu gestalten.

Sicherheit stärken

Die Sicherheit der Menschen in unserer Stadt liegt uns besonders am Herzen. Als Kriminalhauptkommissarin weiß ich, wie wichtig sichtbare Präsenz und der gezielte Einsatz von Ordnungskräften sind. In enger Zusammenarbeit mit der Polizei wollen wir Kriminalität wirksam bekämpfen – durch mehr Präsenz im öffentlichen Raum, durch Maßnahmen wie Videoüberwachung an besonders belasteten Orten, sobald die Gesetzeslage es zulässt, und durch präventive Konzepte. Denn eine sichere Stadt ist eine lebenswerte Stadt.

Ein entscheidender Bestandteil unserer Sicherheit sind auch Feuerwehr und Rettungsdienste. Wir setzen uns für eine gute Ausstattung und moderne Infrastruktur ein, damit die Einsatzkräfte bestmöglich arbeiten können.

Ein gepflegtes Umfeld steigert nicht nur das Sicherheitsgefühl, sondern auch die Lebensqualität aller Bürgerinnen und Bürger. Herford darf keine Stadt der „Lost Places“ sein – heruntergekommene Gebäude und ungepflegte Orte müssen schneller beseitigt oder saniert werden.

Ehrenamt fördern

Besonders wichtig ist uns zudem das Ehrenamt – nicht nur in der Feuerwehr und im Katastrophenschutz, sondern in allen gesellschaftlichen Bereichen: im Sport, in der Kirche, für Kunst und Kultur, im Tier- und Umweltschutz. Ohne die vielen Ehrenamtlichen wäre Herford nicht das, was es ist. Ihr Engagement verdient nicht nur Wertschätzung, sondern auch bestmögliche Unterstützung von der Stadt.

Wirtschaftsstandort stärken

Herford muss als Wirtschaftsstandort stark bleiben. Wir haben eine leistungsfähige Wirtschaft mit engagierten Unternehmen – diese wollen wir zukunftsorientiert ausbauen, etwa aus den Bereichen Künstliche Intelligenz und Technologie. Dafür braucht es attraktive Gewerbeflächen, eine gezielte Fachkräftegewinnung und vor allem weniger Bürokratie. Wir setzen uns für schnellere Genehmigungsverfahren, schlanke Verwaltungsprozesse und eine wirtschaftsfreundliche Stadtpolitik ein. Herford soll ein Ort sein, an dem Menschen in eine moderne, lebenswerte Zukunft investieren.

Attraktive Innenstadt

Die Innenstadt muss wieder ein attraktiver Aufenthaltsort werden. Wir setzen auf neue Ideen und moderne Konzepte, aber vor allem auf die Menschen, die hier leben. Denn letztlich sind es die Bürgerinnen und Bürger, die die Innenstadt mit Leben füllen sollen – deshalb wollen wir sie aktiv in die Gestaltung einbeziehen. Eine lebenswerte Innenstadt bedeutet eine angenehme Atmosphäre, Aufenthaltsqualität und ein vielfältiges Angebot, das zum Verweilen einlädt.

Finanzen mit Augenmaß

Wir setzen auf eine solide Finanzpolitik und wachstumsorientierte Wirtschaftspolitik, die Entlastung schafft, anstatt zusätzliche Belastungen zu verursachen. Steuererhöhungen lehnen wir ab, um die Kaufkraft in Herford zu erhalten. Wir setzen Prioritäten und bringen Herford mit Besonnenheit und Augenmaß voran.

Moderne Verwaltung

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Modernisierung der Verwaltung. Durch Digitalisierung, Einsatz von KI und Bürokratieabbau wollen wir effizientere Abläufe schaffen und den Bürgerinnen und Bürgern einen besseren Service bieten. Gleichzeitig setzen wir uns für flexiblere Arbeitsmodelle wie mobiles Arbeiten ein, um die Verwaltung als Arbeitgeber attraktiver zu machen.

Mobilität für alle – ohne ideologische Blockaden

Mobilität in Herford muss alle Verkehrsmittel gleichermaßen berücksichtigen. Der öffentliche Nahverkehr muss – insbesondere mit Blick auf den demografischen Wandel – gestärkt werden, damit alle Altersgruppen gut angebunden sind. Dabei dürfen die Außenbezirke nicht vernachlässigt werden. Ob in Elverdissen, Diebrock oder anderen Stadtteilen: Herford ist mehr als nur seine Innenstadt, und das muss sich in der Stadtentwicklung widerspiegeln.

Wir lehnen ideologisch geprägte Rückbauprojekte von Hauptein- und -ausfahrtsstraßen ab. Verkehr muss weiterhin flüssig und effizient bleiben – sowohl aus ökonomischer als auch aus ökologischer Sicht. Es braucht durchdachte Konzepte, die alle Verkehrsteilnehmer einbeziehen, anstatt einzelne Gruppen gegeneinander auszuspielen.

Kulturstadt Herford

Herford ist auch eine Stadt der Kultur. Wir wollen keine kulturellen Angebote gegeneinander ausspielen, sondern eine bessere Vernetzung und Zusammenarbeit zwischen allen Akteuren fördern.

Familienfreundliches Herford

Familien brauchen Verlässlichkeit über alle Generationen hinweg. Wir setzen uns für eine garantierte Betreuung in den Kindergärten ein und dafür, dass unsere Schulen gut ausgestattet sind. Unsere Kinder verdienen moderne Schulen, die den pädagogischen Anforderungen gerecht werden. Wir setzen uns für Sicherheit auf Spielplätzen und Schulwegen ein.

Miteinander für ein starkes Herford

Als zukünftige Bürgermeisterin ist mir eines besonders wichtig: Eine Stadt erfolgreich zu führen, ist keine Aufgabe für eine Einzelne, sondern ein gemeinschaftlicher Prozess. Ich setze auf ein starkes Team. Bürgernähe und Bürgerbeteiligung sind für mich keine leeren Worte, sondern zentrale Prinzipien meiner Politik. Ihre Anliegen, Ihre Ideen und Ihre Perspektiven sind der Schlüssel, um Herford zukunftsfähig, sicher und lebenswert zu gestalten.

Ich bin in Herford aufgewachsen, kenne diese Stadt, ihre Stärken und ihre Herausforderungen. Ich liebe Herford – und genau deshalb werde ich meine ganze Kraft, meine Erfahrung und mein Herzblut dafür einsetzen, dass unsere Stadt sicher, sauber, wirtschaftlich stark und lebenswert bleibt.

Lassen Sie uns diesen Weg gemeinsam gehen!

Ihre Bürgermeisterkandidatin

Anke Theisen

Mit der CDU Herford

Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheit für Herford: Gemeinsam für eine sichere Stadt	5
2. Wirtschaft in Herford – Stärken ausbauen, Zukunft sichern	7
3. Zukunftsfähige Bildung für unsere Stadt	8
4. Für eine saubere Stadt – Gemeinsam gegen wilden Müll	10
5. Finanzpolitik mit Weitblick	11
6. Mobilität für alle stärken	12
7. Klimaschutz und nachhaltige Stadtentwicklung – innovativ, wirtschaftlich, zukunftssicher	15
8. Lebendige Innenstadt – Herfords Zentrum neu beleben	15
9. Sport in Herford weiter stärken – Für Vereine, Ehrenamt und moderne Infrastruktur	17
10. Kultur in Herford – Vielfalt bewahren, Zukunft gestalten	19
11. Für starke Außenbezirke: Lebenswerte Stadtteile für alle	20
12. Weihnachtsstadt Herford – Mehr Glanz und Atmosphäre in der Adventszeit	21
13. Sicher. Sauber. Stark.-Gemeinsam für Herford	22

1. Sicherheit für Herford: Gemeinsam für eine sichere Stadt

Jeder Mensch in Herford soll sich zu jeder Zeit sicher fühlen können. Sicherheit ist ein Grundbedürfnis und Voraussetzung für eine hohe Lebensqualität. Eine sichere Stadt ist eine starke Stadt! Deshalb setzen wir uns für konkrete Maßnahmen ein, um Herford noch sicherer zu machen.

Mehr Sicherheit im öffentlichen Raum

Angsträume abbauen

Dunkle Straßen und Plätze werden durch zusätzliche Lichtquellen erhellt. Kriminalität darf in der Dunkelheit keinen Nährboden finden. Eine gute Beleuchtung sorgt für ein besseres Sicherheitsgefühl und schreckt potenzielle Straftäter ab.

Stärkere Präsenz von Ordnungskräften

Wir setzen auf eine enge Zusammenarbeit mit der Polizei und den verstärkten Einsatz der Ordnungsbehörde, um Sicherheit sichtbar zu machen. Regelmäßige Streifen in der Innenstadt, in Wohngebieten und an neuralgischen Punkten tragen dazu bei, Kriminalität zu verhindern.

Ausbau der Citywache

Die Citywache soll gemeinsam mit der Polizei weiter ausgebaut werden, indem ihre Öffnungszeiten an Veranstaltungen und Jahreszeiten angepasst werden. Die Citywache ist eine wichtige Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger und sorgt für eine unmittelbare Präsenz der Ordnungskräfte.

Prävention vor Straffälligkeit

Sicherheit bedeutet nicht nur Reaktion, sondern auch Vorbeugung. Wir setzen auf frühzeitige Präventionsmaßnahmen in Schulen, Jugendeinrichtungen und Vereinen, um Kriminalität und Radikalisierung vorzubeugen.

Schutz für Kinder und Jugendliche

In Kooperation mit der Polizei und dem Jugendamt wollen wir Jugendschutzeinsätze verstärken, um junge Menschen besser zu schützen. Gerade an Treffpunkten wie Parks, am Bahnhof oder Spielplätzen müssen Kontrollen konsequent durchgeführt werden, um Alkohol- und Drogenmissbrauch unter Jugendlichen entgegenzuwirken.

Gezielte Überwachung und konsequente Kontrollen

Videoüberwachung an Brennpunkten

Wo es notwendig ist und rechtlich möglich wird, setzen wir auf Videoüberwachung zur Prävention und Aufklärung von Straftaten. Dies erhöht die Sicherheit in der Innenstadt, an Verkehrsknotenpunkten und anderen gefährdeten Bereichen.

Schärfere Kontrollen von Kiosken und Problemimmobilien

Wir werden die Überprüfung und Überwachung von Kiosken intensivieren, um illegale Aktivitäten frühzeitig zu erkennen und zu unterbinden. Auch sogenannte

„Problemimmobilien“, in denen sich kriminelle Strukturen entwickeln, müssen konsequent beobachtet und zielgerichtet Maßnahmen ergriffen werden.

Keine Toleranz für Kriminalität und Extremismus

Keine Räume für Parallel- oder Gegengesellschaften

Wir setzen uns entschieden gegen die Etablierung von Parallelgesellschaften ein. In Herford gelten unsere Werte und unser Rechtsstaat und nicht eigene Regeln von abgeschotteten Gruppen.

Verfassungsfeindliche Organisationen sind für uns keine Gesprächspartner.

Kein Platz für (politischen) Islamismus und Extremismus

Wir werden keine Plattform für extremistische Ideologien bieten und jeglicher Ausbreitung des (politischen) Islamismus entgegenreten. Wer unsere freiheitlich-demokratische Grundordnung ablehnt, darf in Herford keinen Raum für Einflussnahme erhalten.

Härteres Vorgehen gegen Clan- und Bandenkriminalität

Organisierte Kriminalität darf in unserer Stadt keinen Platz haben. Wir setzen auf Nulltoleranz gegenüber kriminellen Clans und Banden, die mit Einschüchterung, Gewalt oder illegalen Geschäften unsere Gesellschaft untergraben.

Sicherheit ist Gemeinschaftsaufgabe

Sicherheit entsteht nicht nur durch Gesetze, Kameras oder Streifenpolizisten, sondern sie beginnt im Alltag jedes Einzelnen. Wir setzen uns für eine Kultur des Hinschauens und der Zivilcourage ein. Bürgerinnen und Bürger müssen sich darauf verlassen können, dass Polizei, Ordnungsbehörden und Stadtverwaltung eng zusammenarbeiten, um für ihre Sicherheit zu sorgen. Gleichzeitig ermutigen wir die Menschen, wachsam zu sein und mitzuhelfen, wenn es darum geht, öffentliche Räume sicher und lebenswert zu erhalten.

Starke Einsatzkräfte für eine sichere Stadt

Sicherheit bedeutet nicht nur Schutz vor Kriminalität, sondern auch schnelle und verlässliche Hilfe in Notfällen. Feuerwehr und Rettungsdienst leisten tagtäglich einen unverzichtbaren Beitrag zur Sicherheit in Herford. Besonders die vielen Ehrenamtlichen, die sich in diesen Bereichen engagieren, verdienen unsere volle Unterstützung. Unser Ziel ist es, Feuerwehr und Rettungsdienst optimal auszustatten, personell zu stärken und durch moderne Infrastruktur zukunftsfähig zu machen.

Feuerwehr und Rettungsdienst stärken

Wir setzen uns dafür ein, dass unsere Einsatzkräfte bestmöglich ausgestattet und organisiert sind, um schnell und effizient helfen zu können. Dazu gehören moderne Ausrüstung, gute Arbeitsbedingungen und eine angemessene personelle Besetzung. Unsere Einsatzkräfte brauchen moderne Fahrzeuge, aktuelle Schutzausrüstung und regelmäßige Fortbildung, um bestmöglich helfen zu können. Eine angemessene personelle Besetzung ist entscheidend für eine sichere Gefahrenabwehr.

Praxisgerechte Alarmierungs- und Einsatzstrukturen helfen, die Hilfsfristen zu minimieren und Einsätze effizient zu koordinieren.

Viele Feuerwehrleute und Rettungskräfte engagieren sich ehrenamtlich für die Sicherheit unserer Stadt. Dieses Engagement verdient höchste Anerkennung und bestmögliche Förderung, sei es durch bessere Ausbildungsmöglichkeiten, Unterstützung bei Nachwuchsgewinnung oder Entlastungen im Ehrenamt. Das ehrenamtliche Engagement in Feuerwehr und Rettungsdienst verdient höchste Anerkennung. Wir setzen uns für praxisnahe Ausbildung, eine bessere Vereinbarkeit von Ehrenamt, Beruf und Familie sowie für bürokratische Entlastung ein. Die Nachwuchsgewinnung soll durch Kampagnen wie das bereits vorgestellte Programm "Herford 2030" und engere Kooperationen mit Schulen und Betrieben gestärkt werden. Zudem müssen Verwaltungsprozesse digitalisiert und bürokratische Hürden abgebaut werden. Eine gezielte Förderung sowie materielle Anreize sollen die Attraktivität des Ehrenamts weiter erhöhen.

Neubau der Feuerwache vorantreiben

Eine moderne Infrastruktur ist essenziell für schnelle und effektive Einsätze. Deshalb setzen wir uns für eine zügige Umsetzung des geplanten Neubaus der Feuerwache ein, damit unsere Feuerwehr optimal aufgestellt ist, um Menschenleben zu retten und Sachwerte zu schützen.

Eine starke Stadt braucht starke Einsatzkräfte. Die CDU Herford steht fest an der Seite der Blaulichtfamilie und setzt sich für mehr Wertschätzung ein.

Im politischen Dialog mit dem Kreis setzen wir auf Selbst- und Mitbestimmung durch Eigenkompetenz der Rettungskräfte.

**CDU Herford! Für eine Stadt, in der Sicherheit an vorderer Stelle steht!
Für alle Bürgerinnen und Bürger!**

2. Wirtschaft in Herford – Stärken ausbauen, Zukunft sichern

Herford ist ein starker Wirtschaftsstandort mit einer hervorragenden Infrastruktur. Die CDU Herford setzt sich dafür ein, dass unsere Stadt für Unternehmen attraktiv bleibt, bestehende Betriebe gefördert werden und neue Investitionen angezogen werden. Dafür setzen wir auf klare Maßnahmen.

Mehr Gewerbeflächen, weniger Bürokratie

Gewerbeflächen ausweisen

Wir wollen zusätzliche Gewerbeflächen schaffen, um Unternehmen Wachstumsperspektiven zu bieten. Dabei sollen sowohl die Bedürfnisse aller Unternehmen als auch ökologische Belange berücksichtigt werden.

Nachhaltigkeit als Wirtschaftsfaktor

Nachhaltige Technologien und ressourcenschonende Produktion sind zentrale Zukunftsthemen. Wir wollen Unternehmen dabei unterstützen, klimafreundliche Lösungen zu entwickeln und umzusetzen.

Bürokratie abbauen

Unternehmen sollen sich auf ihr Kerngeschäft konzentrieren können. Wir setzen uns für den Abbau von bürokratischen Hürden ein, um Investitionen und Firmengründungen in Herford zu erleichtern.

Attraktiver Standort für junge Talente

Wir wollen Vernetzung zwischen Unternehmen und Schulen, Hochschulen und Ausbildungszentren fördern, um junge Menschen frühzeitig für den Wirtschaftsstandort Herford zu begeistern.

Willkommenskultur für Fachkräfte

Herford soll ein attraktiver Wohn- und Arbeitsort für Fachkräfte sein. Dazu gehören Wohnraum, eine gute Infrastruktur und ein familienfreundliches Umfeld.

Regelmäßiger Dialog mit Unternehmen und Verwaltung

Unternehmertreffen etablieren: Ein regelmäßiger Austausch zwischen Wirtschaft und Verwaltung soll dazu beitragen, Probleme frühzeitig zu erkennen und gemeinsam Lösungen zu entwickeln. Ein institutionalisiertes Unternehmertreffen wird als Plattform für neue Ideen, Kooperationen und Standortentwicklung dienen.

One-Stop-Shop für Unternehmen

Eine zentrale Anlaufstelle in der Verwaltung soll Firmen bei Genehmigungen, Fördermitteln und anderen Anliegen unterstützen – schnell, digital und unbürokratisch.

Herford als Innovationsstandort stärken

Förderung von Start-ups und Innovationen: Junge Unternehmen und innovative Geschäftsideen brauchen Unterstützung. Wir setzen uns für eine stärkere Vernetzung mit Förderprogrammen, Wirtschaftspartnern und Gründungszentren ein.

**Die CDU Herford! Für eine starke Wirtschaft, die auf Wachstum,
Innovation und Zusammenarbeit setzt.**

3. Zukunftsfähige Bildung für unsere Stadt

Die CDU Herford setzt sich für eine verlässliche und zukunftsorientierte Bildungslandschaft ein. Wir stehen hinter dem dreigliedrigen Schulsystem. Uns ist das Angebot klassisch-humanistischer Bildung ein besonderes Anliegen. Mit einer guten Ausstattung, einem soliden baulichen Zustand und einer Umgebung, die Schülerinnen und Schüler in ihrer Entwicklung bestmöglich unterstützt. Unsere Schulen müssen Orte sein, die zum Lernen einladen!

Bildung beginnt für uns bereits im Kindergarten und zieht sich durch alle Schulformen.

Schulgebäude & Ausstattung: Ein Ort, der zum Lernen einlädt

Gute und lerngerechte Ausstattung

Unsere Schulen müssen den Ansprüchen der Zukunft gerecht werden, sowohl baulich als auch in der Ausstattung.

Sanierte und funktionale Schulgebäude, die eine angenehme Lernatmosphäre schaffen, sind dafür die wichtigste Grundlage wie moderne Unterrichtsräume, die pädagogische Konzepte unterstützen.

Saubere und intakte Schultoiletten

Der Zustand der Schultoiletten sind insbesondere in den Grundschulen besonders bedeutungsvoll, um eine hygienische Umgebung zu gewährleisten und den jungen Schülerinnen und Schülern die Benutzung zu ermöglichen.

Digitalisierung mit Augenmaß

iPads nicht in den ersten Grundschuljahren

Die CDU Herford befürwortet die Digitalisierung an Schulen, aber mit Vernunft und altersgerecht. In den ersten beiden Schuljahren stehen das spielerische Lernen, soziale Interaktion und motorische Fähigkeiten im Mittelpunkt. Daher halten wir die Anschaffung von iPads für die Klassen 1 und 2 nicht für notwendig. Stattdessen setzen wir auf eine stufenweise und didaktisch sinnvolle Einführung digitaler Medien.

Zukunft der Geschwister-Scholl-Realschule

Sorgfältige Planung und Transparenz

Die chaotischen Baumaßnahmen beim Ravensberger Gymnasium haben gezeigt, dass überhastete Entscheidungen zu massiven Verzögerungen und Mehrkosten führen. Das darf sich nicht wiederholen!

Die Geschwister-Scholl-Realschule braucht eine klare Perspektive. Die CDU Herford will endlich Sicherheit für Schülerinnen, Schüler und Eltern schaffen. Dabei setzen wir auf eine nachhaltige und zukunftsfähige Lösung. Ein finanzierbares Konzept, das langfristig tragfähig ist. Eine pädagogisch sinnvolle Planung, die den Bedürfnissen der Schüler gerecht wird. Eine sorgfältige Vorbereitung statt überstürzter Entscheidungen.

Verlässliche Betreuungszeiten in Kindergärten

Verlässliche Betreuung

Bildung beginnt nicht erst in der Schule. Die CDU Herford setzt sich für eine zuverlässige Kinderbetreuung ein. Eltern müssen sich darauf verlassen können, dass gebuchte Betreuungszeiten nicht ausfallen. Die CDU Herford setzt sich für eine Bessere Planbarkeit für Eltern und Einrichtungen, eine verlässliche Personalstruktur, um Betreuungsausfälle zu vermeiden sowie bedarfsgerechte Angebote, die Familien unterstützen, ein.

Beste Bildung für Herford! Von Anfang an!

CDU Herford! Für eine moderne Schullandschaft, verlässliche Betreuung und eine verantwortungsvolle Bildungsplanung. Wir investieren mit Bedacht, planen mit Weitsicht und setzen auf nachhaltige Lösungen! Für die beste Bildung in unserer Stadt!

CDU Herford! Für eine starke Bildungszukunft.

4. Für eine saubere Stadt – Gemeinsam gegen wilden Müll

Eine saubere Stadt ist nicht nur eine Frage der Ästhetik, sondern auch der Lebensqualität und Sicherheit. Wilder Müll in Herford verschandelt nicht nur das Stadtbild, sondern verursacht hohe Kosten für die Allgemeinheit und schadet der Umwelt. Die CDU Herford setzt sich entschlossen für mehr Sauberkeit ein – mit einem klaren Maßnahmenpaket, das auf Prävention, Kontrolle und konsequente Sanktionen setzt.

Mülldetektiv (Waste Watcher)

Verursacher gezielt ermitteln und Verantwortung einfordern!

Wer seine Stadt vermüllt, muss Verantwortung übernehmen. Deshalb fordern wir die Einführung eines Mülldetektivs in der Verwaltung, der gezielt wilden Müll untersucht, Verursacher ermittelt und dafür sorgt, dass entsprechende Konsequenzen folgen. Durch bessere Nachverfolgung und Ahndung von Müllsündern setzen wir ein klares Zeichen: Vermüllung darf nicht folgenlos bleiben!

Zusätzlich soll der Mülldetektiv mit Bürgerinnen und Bürgern zusammenarbeiten, die wilde Müllablagerungen melden. Dadurch stärken wir das Engagement der Einwohner und machen Müllvermeidung zu einer Gemeinschaftsaufgabe.

Sauberkeit und Sicherheit an Müllsammelplätzen verbessern

Um gegen illegale Müllablagerungen vorzugehen, setzt sich die CDU Herford für den gezielten Einsatz mobiler Videoüberwachung an Schwerpunktmüllablagerungen ein. Nach Bedarf sollen an Müllsammelplätzen Kameras installiert werden, um Verursacher zu identifizieren und die Sauberkeit im Stadtbild zu verbessern.

Mehr Sensibilisierung an Müllsammelstellen und in Stadtteilbesprechungen

Neben Kontrolle setzen wir auf Aufklärung und Eigenverantwortung. In Stadtteilbesprechungen sollen Müllsammelstellen verstärkt thematisiert werden. Wir wollen Anwohner sensibilisieren, damit jeder seinen Beitrag zu einer sauberen Nachbarschaft leistet.

Zusätzlich möchten wir auch Unternehmen wie den Einzelhandel und die Gastronomie stärker einbeziehen – beispielsweise durch Kooperationen oder Anreize zur Müllvermeidung. Infostände in den Ortsteilen sollen über die Folgen von Vermüllung und die Verantwortung jedes Einzelnen aufklären.

Umweltbildung: Die „Müll-AG“ in offenen Ganztagschulen

Ein nachhaltiges Bewusstsein entsteht früh. Deshalb fordert die CDU Herford die Einführung einer Müll-AG in offenen Ganztagschulen. Kinder und Jugendliche sollen lernen, warum Müllvermeidung und Recycling wichtig sind.

Betriebsbesichtigungen bei einer Müllentsorgungsfirma oder der Recyclingbörse

Aufräumaktionen, um Verantwortung praktisch zu erleben.

Projekte zur Müllvermeidung, die das Bewusstsein für nachhaltiges Handeln stärken
Kooperationen mit lokalen Umweltinitiativen oder Künstlern für kreative Upcycling-Projekte.

Angepasste Mülleimerleerung in der Innenstadt

Überfüllte Mülleimer laden zum Nachwerfen ein und verschlechtern das Stadtbild. Deshalb setzen wir uns für eine bedarfsgerechte Leerung ein:

Anpassung der Entleerungsfrequenz an Jahreszeiten, Veranstaltungen und Besucherzahlen.

Flexible Lösungen für Müll-Hotspots in der Innenstadt.

Bessere Ausstattung stark frequentierter Bereiche mit zusätzlichen Abfallbehältern.

Erprobung intelligenter Mülleimer mit Füllstandssensoren für eine effizientere Leerung.

Konsequenz gegen Verwahrlosung

Die CDU Herford setzt sich für die konsequente Anwendung der Broken-Window-Theorie ein. Das bedeutet: Müll, Schäden und Verwahrlosung werden sofort beseitigt, um Nachlässigkeit und weitere Verschmutzung zu verhindern.

Meldemöglichkeiten bekannt machen – für ein sauberes Herford

Die bestehende digitale Meldeplattform zur Anzeige von wildem Müll ist ein sinnvolles Werkzeug – aber vielen Bürgerinnen und Bürgern kaum bekannt. Wir setzen uns dafür ein, dass diese Möglichkeit durch gezielte Informationen und Werbung deutlich stärker ins Bewusstsein gerückt wird. Denn nur wenn sie genutzt wird, kann auch schnell gehandelt und Verschmutzung zeitnah beseitigt werden.

Unser Ziel: Eine saubere Stadt für alle!

CDU Herford! Für eine klare Strategie gegen wilden Müll. Denn eine gepflegte Umgebung ist eine lebenswerte Umgebung!
Für eine saubere Stadt! Für ein lebenswertes Herford!

5. Finanzpolitik mit Weitblick

Die CDU Herford lehnt Steuererhöhungen ab! Wir setzen uns für eine solide und nachhaltige Haushaltspolitik ein. Unser Ziel ist es, finanzielle Einsparungen zu erzielen, ohne die Bürgerinnen und Bürger unnötig zu belasten. Deshalb lehnen wir Steuererhöhungen ab, um die Kaufkraft in unserer Stadt zu erhalten und den Wirtschaftsstandort Herford zu stärken. Stattdessen setzen wir auf eine intelligente Konsolidierung, die Effizienz steigert, ohne die städtischen Leistungen grundlegend einzuschränken.

Effiziente und moderne Verwaltung gestalten

Wir setzen uns für eine leistungsfähige und bürgernahe Verwaltung ein. Durch die gezielte Weiterentwicklung von Strukturen, klare Zuständigkeiten und den Ausbau digitaler Prozesse, wollen wir Arbeitsabläufe effizienter gestalten und Ressourcen sinnvoll einsetzen.

Die politischen Gremien können über Zielsetzungen und Haushaltsentscheidungen Impulse für eine zukunftsfähige Organisation geben. Dabei stehen für uns auch Teamgeist, moderne Führung und ein wertschätzendes Miteinander im Fokus.

Strukturelle Einsparungen

Durch die Optimierung der Verwaltungsorganisation, den gezielten Abbau von Büroflächen und den effizienteren Einsatz von Ressourcen können laufende Kosten gesenkt werden. Energiesparmaßnahmen und ein nachhaltiges Gebäudemanagement leisten einen weiteren Beitrag zur Haushaltsentlastung.

Ausgaben auf den Prüfstand - Priorisierung von Projekten

Unsere Finanzpolitik basiert auf einem klaren Prinzip: Ausgaben müssen mit den Einnahmen der Stadt in Einklang stehen. Statt punktueller und teurer Einzelmaßnahmen setzen wir auf eine Priorisierung, die langfristig allen Bürgerinnen und Bürgern zugutekommt. Herford braucht eine Finanzpolitik mit Augenmaß – verantwortungsvoll, nachhaltig und bürgernah.

Wir werden freiwillige Leistungen der Stadt regelmäßig überprüfen – nicht pauschal, sondern mit Blick auf Wirkung, Reichweite und Zukunftsfähigkeit. Auch teure Großprojekte werden in diesem Zusammenhang neu bewertet. Aufgaben, die langfristig Nutzen bringen, sinnvoll priorisiert werden können und einen erkennbaren Mehrwert für viele Bürgerinnen und Bürger bieten, haben Vorrang. Nur das, was sich Herford wirklich leisten kann und zur positiven Entwicklung der Stadt beiträgt, wird weiter verfolgt. So schaffen wir finanzielle Spielräume – für das, was zählt.

CDU Herford! Für eine Finanzpolitik mit Augenmaß – klar, verlässlich und zukunftsorientiert, damit Herford sich Entwicklung leisten kann – ohne sich zu überfordern.

6. Mobilität für alle stärken

Eine moderne Verkehrspolitik muss alle Verkehrsteilnehmer im Blick behalten. Die CDU Herford setzt sich für eine ausgewogene Mobilität ein, in der Individualverkehr, Radverkehr und öffentlicher Nahverkehr sinnvoll aufeinander abgestimmt sind. Wir wollen eine Stadt, in der Menschen flexibel und sicher unterwegs sein können – ohne ideologische Verbote oder einseitige Einschränkungen.

Individualverkehr erhalten – das Auto gehört zur Mobilität

Keine Verbannung des Autos aus der Stadt

Wir stehen für eine Verkehrspolitik, die Autofahrer nicht benachteiligt. Das Auto ist für viele Menschen unverzichtbar! Sei es für Beruf, Familie oder den Einkauf in der Innenstadt. Deshalb wird es mit uns keine Verbannung des Autos aus der Stadt geben. Die derzeitige Ausrichtung des beschlossenen Mobilitätskonzepts überzeugt uns nicht – wir werden sie ändern und neue Schwerpunkte setzen.

Ausreichend Parkraum schaffen

Kostengünstigen Parkplätze in der Innenstadt sind wichtig für Besucher, Einzelhändler und Gewerbetreibende. Wir werden den vorhandenen Parkraum nicht reduzieren, sondern bedarfsgerecht erhalten und mit einer ersten kostenlosen Stunde fürs Kurzzeitparken optimieren.

Vierspuriger Stadtring bleibt erhalten

Eine Verengung auf zwei Spuren würde zu mehr Staus, längeren Fahrzeiten und einer höheren Umweltbelastung führen. Wir setzen uns dafür ein, dass der Stadtring Berliner Straße/Auf der Freiheit vierspurig bleibt, um den Verkehr effizient zu führen.

Mindener Straße

Wir werden uns für die Beendigung der Zweispurigkeit der Mindener Straße stark machen. Hierbei wollen wir einen gemeinsamen Rad- Gehweg realisieren. Auf Dauer schließen wir flexible Verkehrsführung wie eine reversible Dreispurigkeit nicht aus und sprechen uns dafür aus, solche Lösungen bei künftigen Planungen sachlich prüfen zu lassen.

Sichere und attraktive Radwege – aber ohne einseitige Bevorzugung

Bestehende Radwege auffrischen - neue Radwegplanungen umsetzen

Wir wollen, dass Radfahrer sicher und komfortabel durch Herford kommen. Deshalb setzen wir uns für die Instandhaltung und Modernisierung bestehender Radwege ein. Bürgerradwege an gefährlichen und vielbefahrenen Hauptstraßen wollen wir schneller in die gemeinsame Planung mit den Straßenbaulastträgern bringen.

Gute Anbindung der Stadt mit dem Fahrrad

Herford bietet durch seine Lage ideale Voraussetzungen, um die Innenstadt über den Wall mit dem Fahrrad zu erreichen. Wir unterstützen Maßnahmen, die das Radfahren sicherer und attraktiver machen, ohne andere Verkehrsteilnehmer zu benachteiligen.

Sichere Geschwindigkeiten an gefährdeten Stellen

Wir befürworten angepasste Geschwindigkeiten an Schulen, Kindergärten oder unübersichtlichen Kreuzungen. Sicherheit geht hier vor, ohne den Verkehrsfluss unnötig zu bremsen.

Demografischen Wandel berücksichtigen

Mobilität für alle Generationen

Eine zukunftsfähige Verkehrspolitik muss den demografischen Wandel in unserer Gesellschaft mitdenken. Während für viele junge Menschen das Fahrrad eine attraktive Alternative darstellt, sind ältere Menschen oft auf das Auto oder den öffentlichen Nahverkehr angewiesen. Deshalb setzen wir uns für eine Mobilitätspolitik ein, die allen Generationen gerecht wird. Das Auto muss als unverzichtbares Verkehrsmittel für viele Menschen anerkannt und respektiert werden.

Ältere Bürgerinnen und Bürger sowie Menschen mit eingeschränkter Mobilität sind in besonderem Maße auf das Auto angewiesen. Einschränkungen oder gar ein Ausschluss des Autos aus der Innenstadt würden diese Menschen stark benachteiligen.

ÖPNV als sichere und komfortable Alternative

Gerade für ältere Menschen, die nicht mehr selbst Auto fahren, muss der öffentliche Nahverkehr eine verlässliche Alternative sein. Wir setzen uns für einen gut getakteten ÖPNV ein, der alle Stadtteile regelmäßig und bequem mit der Innenstadt verbindet.

Öffentlichen Nahverkehr optimieren

Regelmäßige Taktung für alle Stadtteile

Der öffentliche Nahverkehr muss eine echte Alternative sein. Deshalb setzen wir uns für eine bessere Anbindung der Außenbezirke ein, sodass die Innenstadt regelmäßig und zuverlässig erreicht werden kann. Wir wollen uns für eine Echtzeitanzeige für Busse an den Haupthaltestellen stark machen.

Rendezvousverkehr in der Innenstadt

Wir wollen einen intelligenten Rendezvousverkehr etablieren, bei dem sich Buslinien an zentralen Punkten treffen, um das Umsteigen effizienter zu machen. So können Fahrgäste schneller und einfacher ans Ziel kommen.

Busse vom Alten Markt entfernen

Die bisherige Busführung belastet den Alten Markt und sorgt für Staus und Emissionen. Wir setzen uns für eine geschicktere Linienführung ein, die den Verkehr entlastet und den Alten Markt attraktiver macht, indem es dort kein Busverkehr mehr gibt. Die Fußwege in die Innenstadt bleiben kurz.

Verkehrsfluss optimieren – Schadstoffe reduzieren

Ein fließender Verkehr ist nicht nur effizienter, sondern auch umweltfreundlicher. Staus und unnötige Wartezeiten führen zu mehr Abgasen und höheren Kosten. Deshalb setzen wir uns für eine intelligente Verkehrsführung ein, die den Verkehrsfluss verbessert und somit ökologisch sowie ökonomisch sinnvoll ist.

Die CDU Herford! Für eine Mobilitätspolitik mit Augenmaß.

Wir wollen alle Verkehrsteilnehmer berücksichtigen, individuelle Freiheit bewahren und gleichzeitig den Verkehr sicher und effizient gestalten.

Unser Ziel ist eine Stadt, in der jeder, ob jung oder alt, schnell, sicher und umweltbewusst ans Ziel kommt.

7. Klimaschutz und nachhaltige Stadtentwicklung – innovativ, wirtschaftlich, zukunftssicher

Wir setzen auf einen pragmatischen und technologieoffenen Klimaschutz, der nachhaltige Entwicklung mit wirtschaftlicher Vernunft verbindet. Unser Ziel ist eine klimafreundliche Stadt, die auf Innovation, Effizienz und Bürgerbeteiligung setzt.

Erneuerbare Energien und nachhaltige Mobilität

Wir setzen uns für den Ausbau von Photovoltaik-Anlagen auf öffentlichen Gebäuden und Anreize für private Haushalte und Unternehmen ein. Wir fördern die energieeffiziente Sanierung und klimafreundliches Bauen. Wir entwickeln Smart-City-Konzepte für intelligenten Energieverbrauch, z.B. mit smarter Straßenbeleuchtung, Bike- und Carsharing und Speichertechnologien. Wir bauen die Ladeinfrastruktur aus und schaffen mehr sichere Fahrradwege und Abstellplätze.

Unsere Stadt grüner und widerstandsfähiger machen

Wir schützen und erweitern Grünflächen, pflanzen Stadtbäume und fördern Dach- und Fassadenbegrünung für bessere Luftqualität. Nach dem Schwammstadt-Prinzip wollen wir versiegelte Flächen entsiegeln und ein nachhaltiges Wassermanagement etablieren.

Nachhaltige Baustandards und innovative Architekturprojekte tragen zur Zukunftsfähigkeit bei. Wir unterstützen grüne Mikroprojekte wie Tiny Forests oder Pocket Parks – kleine, nachhaltige Oasen, die das Stadtklima verbessern und die Lebensqualität erhöhen.

CDU Herford! Für einen pragmatischen und technologieoffenen Klimaschutz.

8. Lebendige Innenstadt – Herfords Zentrum neu beleben

Die Innenstadt ist das Herz von Herford, doch aktuell verliert sie an Attraktivität. Immer mehr Geschäfte schließen, Leerstände prägen das Stadtbild, und die Aufenthaltsqualität leidet.

Die CDU Herford setzt sich dafür ein, dass unser Zentrum wieder ein Ort wird, an dem Menschen gerne Zeit verbringen, einkaufen, arbeiten und wohnen. Dafür braucht es ein durchdachtes Konzept, das Handel, Gastronomie, Kultur und Wohnen vereint. Angesichts der langgezogenen Innenstadtstruktur setzen wir uns für eine Konzentration auf den Bereich zwischen Neuer Markt und Alter Markt als zukünftigen Innenstadtbereich ein, um Leerstände zu reduzieren. Der Gänsemarkt

bleibt dabei als attraktiver Solitärplatz erhalten und wird in seiner besonderen Rolle gestärkt.

Projekt „Herford ans Wasser“

Herfords Vorteil, sich am Wasser zu befinden, wollen wir deutlich mehr nutzen. Das Projekt „Herford ans Wasser“ soll endlich begonnen werden.

Handel und Gewerbe stärken – gegen Leerstände vorgehen

Bestehende Geschäfte erhalten

Der stationäre Einzelhandel steht unter starkem Druck durch den Onlinehandel. Wir wollen die ansässigen Geschäfte unterstützen, damit sie weiterhin eine Zukunft in unserer Innenstadt haben.

Attraktive Angebote für Leerstände

Viele Immobilien stehen leer und ziehen weitere Geschäftsaufgaben nach sich. Wir müssen klare Strategien entwickeln, um Leerstände zu definieren und gezielt mit neuen Nutzungen zu füllen.

Anreize für Immobilienbesitzer

Eigentümer müssen motiviert werden, ihre Flächen nicht spekulativ leer stehen zu lassen, sondern so zu vermieten, dass es ins Stadtbild und zur Nachfrage passt. Dazu braucht es Anreize und Förderungen für nachhaltige Nutzungskonzepte.

Regelmäßiger Austausch mit Unternehmern

Wir setzen uns dafür ein, dass sich Stadtverwaltung, Wirtschaftsförderung sowie ansässige Geschäftsleute und Unternehmer regelmäßig an einem runden Tisch treffen, um gemeinsam Ideen für die Belebung der Innenstadt zu entwickeln. Nur durch eine enge Zusammenarbeit kann die Innenstadt zukunftsfähig gestaltet werden.

Eine Innenstadt zum Verweilen – mehr Aufenthaltsqualität

Vielfältige Nutzungskonzepte

Eine lebendige Innenstadt braucht eine gesunde Mischung aus Einzelhandel, Gastronomie und Wohnraum. Nur so entstehen belebte Straßen, auch außerhalb der klassischen Geschäftszeiten. Die Eröffnung weiterer Kiosks lehnen wir ab.

Grünflächen und Aufenthaltsmöglichkeiten

Die Innenstadt muss grüner werden. Begrünung sorgt für ein angenehmeres Klima und macht das Stadtbild attraktiver. Mehr Sitzgelegenheiten, Wasserspiele und schattige Plätze laden zum Verweilen ein. Wir setzen uns für die Begrünung, moderne einladende Bänke und Sitzgelegenheiten sowie weiterer Verschönerungen und Attraktionen in der Innenstadt ein.

Attraktive Verbindungen zwischen Marktplätzen - Bürgerbeteiligung

Herfords Innenstadt ist langgezogen und verfügt über wunderschöne Plätze. Diese müssen besser miteinander verbunden werden, um eine durchgängige

Aufenthaltsqualität zu schaffen. Wir setzen uns für einen Ideenwettbewerb unter den Herforderinnen und Herford ein, hier mit den besten Ideen Lösungen gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern zu erarbeiten.

Tradition trifft Zukunft: Schausteller als starke Innenstadtpartner

Wir wollen die Schaustellerinnen und Schausteller als kreative Partner in die Weiterentwicklung unserer Innenstadt einbinden. Ihre Erfahrung mit Veranstaltung und temporären Angeboten kann wertvolle Impulse für eine lebendige und vielfältige Stadt Gestaltung liefern. Ziel ist eine enge Zusammenarbeit auf Augenhöhe mit gemeinsamen Konzepten für Herfords Mitte.

Beachclub dauerhaft sichern – Sommer in Herford gestalten

Der Beachclub in Werregärten ist seit über 13 Jahren ein fester Bestandteil des Herforder Sommers. Als beliebter Treffpunkt für Jung und Alt schafft er eine besondere Atmosphäre und verbindet Generationen. Wir setzen uns dafür ein, dass dieses Angebot als verlässliche und lebendige Attraktion erhalten bleibt. Gleichzeitig wollen wir den Betreiber durch mehrjährige Zusagen im Rahmen eines fairen und transparenten Verfahrens Planungssicherheit geben.

Erreichbarkeit gewährleisten – keine autofreie Innenstadt

Rathausplatz bleibt erreichbar

Der Rathausplatz darf nicht durchgängig autofrei werden. Er ist ein wichtiger Zugangspunkt für viele Bürgerinnen und Bürger, die das Rathaus, die Münsterkirche, das archäologische Fenster und andere zentrale Einrichtungen erreichen müssen. Die Notwendigkeit einer Neugestaltung des Rathausplatzes sehen wir nicht.

Gute Erreichbarkeit für alle Verkehrsmittel

Eine lebendige Innenstadt braucht eine sinnvolle Verkehrsführung. Sowohl Autos als auch Fahrräder und der ÖPNV müssen problemlos ins Zentrum gelangen können.

**CDU Herford! Für eine Innenstadt, die wieder belebt wird!
Mit einem attraktiven Mix aus Handel, Gastronomie, Wohnen und
Grünflächen. Unser Ziel ist eine Stadt, in der sich Menschen gerne
aufhalten und in der Gewerbe und Handel eine Zukunft haben.**

9. Sport in Herford weiter stärken – Für Vereine, Ehrenamt und moderne Infrastruktur

Sport verbindet Menschen, stärkt den Zusammenhalt und fördert Gesundheit und Lebensqualität. Die CDU Herford setzt sich dafür ein, dass Sport in unserer Stadt weiterhin beste Bedingungen hat – für Vereine, Ehrenamtliche und alle sportbegeisterten Bürgerinnen und Bürger.

Breitensport fördern – Vereine stärken

Die CDU Herford legt einen besonderen Fokus auf den Breitensport. Kleine und große Vereine sind das Herzstück des sportlichen Lebens in unserer Stadt. Wir wollen ihre Arbeit weiter unterstützen und das Ehrenamt stärken, denn ohne ehrenamtliches Engagement wäre der Sport in Herford nicht denkbar. Sportförderungen sollen auch künftig gewährt werden – angepasst an die finanziellen Möglichkeiten der Stadt.

Mehr Wasserzeiten für das Schwimmenlernen

Immer mehr Kinder haben Schwierigkeiten, das Schwimmen sicher zu erlernen – auch weil es an ausreichenden Wasserzeiten fehlt. Die CDU Herford will Abhilfe schaffen und setzt sich für eine Erweiterung der Schwimmkapazitäten ein. Wir fordern eine Traglufthalle über unserem Freibad, um es auch in den Wintermonaten nutzbar zu machen.

Moderne Sportinfrastruktur für Herford

Eishalle im Kleinen Feld

Auch die Eishalle im Kleinen Feld soll modernisiert werden. In den kommenden Jahren wird eine sanierte WC-Anlage realisiert. Zudem wird über eine Erweiterung der Zuschauertribünen nachgedacht, um das Sporterlebnis für alle noch attraktiver zu gestalten.

Jahnstadion

Wir bringen digitale Anzeigetafeln im Stadion an und gestalten mit frischer Farbe eine einladende Atmosphäre. Das Jahnstadion wird mit uns zum Austragungsort des jährlichen inklusiven Sportfestes.

Miteinander in Herford – Inklusive Politik in Herford

Als CDU Herford stehen wir für eine soziale Politik, die Zusammenhalt stärkt und niemanden zurücklässt. Wir setzen uns für Chancengleichheit, Teilhabe und ein gutes Miteinander aller Generationen ein – unabhängig von Herkunft, sozialem Status oder individuellen Einschränkungen.

Inklusion ist uns dabei ein zentrales Anliegen. Menschen mit Behinderung sollen in unserer Stadt selbstverständlich und selbstbestimmt leben können – in Schule, Beruf, Freizeit und im öffentlichen Raum. Ein regelmäßiges inklusives Sportfest soll Begegnung ermöglichen, Vorurteile abbauen und Gemeinschaft fördern.

CDU Herford! Für eine zukunftsorientierte Sportpolitik, die den Menschen vor Ort zugutekommt. Wir setzen uns für ein starkes Ehrenamt, leistungsfähige Vereine und eine moderne Sportinfrastruktur ein – damit Sport in Herford auch in Zukunft ein starkes Fundament hat.

10. Kultur in Herford – Vielfalt bewahren, Zukunft gestalten

Die Kulturlandschaft in Herford ist ein wichtiger Bestandteil unserer Stadt und prägt ihre Identität. Die CDU Herford setzt sich dafür ein, dass Kunst, Musik und Theater auch in Zukunft einen festen Platz in unserer Stadt haben. Wir wollen kulturelle Einrichtungen erhalten, stärken und gemeinsam weiterentwickeln.

Eine Zukunft für die Nordwestdeutsche Philharmonie (NWD)

Die NWD ist ein kulturelles Aushängeschild für Herford und eine Bereicherung für unsere Stadtgesellschaft. Wir setzen uns dafür ein, dass sie in Herford bleibt und eine zentrale, gut erreichbare Spielstätte erhält, die das Stadtleben bereichert. Dafür muss eine langfristige und tragfähige Lösung gefunden werden. Wir unterstützen den Vorschlag der NWD im ehemaligen Sparkassengebäude eine neue Heimat zu geben – sofern dies finanziell tragbar ist. Bereits 2022 haben wir diesen Standort als Partei ins Gespräch gebracht. Die zentrale Lage bietet große Chancen: ein starker Kulturstandort kann wesentlich zur Belebung der Innenstadt beitragen. Wir stehen hinter dieser Idee – mit kulturellem Weitblick und finanzieller Verantwortung.

Neue Perspektiven für Veranstaltungsorte

Schützenhof

Das Gebäude ist abgängig – es muss eine tragfähige Alternative entwickelt werden, die Kultur und Veranstaltungen auch in Zukunft in unserer Stadt ermöglicht.

Stadttheater

Wir setzen uns für eine zweckmäßige Sanierung und Modernisierung am gegenwärtigen Standort ein.

Musikschule

Die musikalische Früherziehung für Kinder ist essenziell. Die Musikschule muss erhalten bleiben, um jungen Menschen den Zugang zur Musik zu ermöglichen.

Kulturelle Vielfalt unterstützen – Musikkontor, Rockakademie & Co.

Auch kleinere, aber besonders anziehende Kulturprojekte wie das das ehemalige Musikkontor oder die Rockakademie dürfen nicht verloren gehen. Sie bieten jungen Talenten eine Plattform und bereichern das kulturelle Leben in Herford. Auch wenn sich der Verein Musikkontor aufgelöst hat, setzen wir uns dafür ein, dass das dahinterstehende kulturelle Konzept weiterhin eine Zukunft in Herford hat und musikalische Nachwuchsarbeit sowie kreative Projekte langfristig unterstützt werden.

Kulturgemeinschaft für mehr Synergie und Zusammenarbeit

Statt einzelner, isolierter Einrichtungen braucht es eine starke Kulturgemeinschaft, die auf Zusammenarbeit setzt. Wir wollen ein Konzept entwickeln, das Synergien zwischen bestehenden Kultureinrichtungen schafft und den Austausch fördert. Dabei

gilt: Kultur ist für alle da! Niemand soll ausgeschlossen werden – im Gegenteil, alle sollen voneinander profitieren.

CDU Herford! Für eine lebendige Kulturszene, in der Tradition und Moderne Hand in Hand gehen. Gemeinsam entwickeln wir Herford weiter – als Stadt der Kultur und Begegnung

11. Für starke Außenbezirke: Lebenswerte Stadtteile für alle

Die CDU Herford setzt sich dafür ein, dass nicht nur die Innenstadt, sondern auch die Außenbezirke unserer Stadt die Aufmerksamkeit und Unterstützung erhalten, die sie verdienen. Eine ausgewogene Stadtentwicklung bedeutet, dass alle Stadtteile lebenswert bleiben, eine gute Infrastruktur erhalten und sinnvoll weiterentwickelt werden.

In Elverdissen

stehen wir für eine Bürgerbeteiligung, die ernst genommen wird. Das geplante Quartier soll so realisiert werden, wie es sich die Bürgerinnen und Bürger im Dialog gewünscht haben. Dazu gehört insbesondere, dass die Gebäudehöhen auf maximal zweieinhalb Geschosse begrenzt werden, um den Charakter des Stadtteils zu bewahren.

Für Diebrock und Laar

setzen wir uns mit Nachdruck für die Umsetzung des lange geforderten Bürgerradwegs ein. Darüber hinaus wollen wir neue Baugebiete ausweisen, um Wohnraum für Familien zu schaffen und das Wachstum des Stadtteils zu unterstützen.

Auch Herringhausen, Eickum und Stedefreund verlieren wir nicht aus dem Auge.

Verkehrsanbindung aller Außenbezirke

Wir wollen sicherstellen, dass jeder Stadtteil gut an die Innenstadt angebunden ist – sei es durch den öffentlichen Nahverkehr oder eine sichere und gut ausgebaute Straßen- und Radinfrastruktur.

Bushaltestellen sicher, zukunftsfähig und klimafreundlich gestalten

Bushaltestellen sollen nicht nur verkehrssicher gestaltet, sondern auch ansprechend modernisiert werden. Wir setzen uns dafür ein, dass Haltestellen erneuert, barrierefrei gestaltet und – wo möglich – mit begrünten Dächern ausgestattet werden, um einen Beitrag zum Stadtklima zu leisten.

Versorgung und Infrastruktur in den Außenbereichen im Blick

Einkaufsmöglichkeiten, medizinische Versorgung und eine gute Anbindung an Bildungs- und Freizeiteinrichtungen müssen im Blick bleiben.

Sauberkeit in allen Stadtteilen

Müllbeseitigung, gepflegte Grünflächen und intakte Wege sind entscheidend für eine hohe Lebensqualität. Wir werden die Stadtteile dabei nicht allein lassen.

Auf den beliebten Spazierwegen stellen wir Mülleimer auf.

Verlässlicher Winterdienst – auch in Außenbereichen

Wir setzen uns dafür ein, dass der Winterdienst in Herford künftig verlässlich und zügig auch in den Außenbezirken und in Straßen mit kleineren Höhenlagen erfolgt. Sicherheit und Erreichbarkeit dürfen nicht vom Wohnort abhängen – alle Stadtteile verdienen gleiche Aufmerksamkeit.

CDU Herford! Für eine Stadtentwicklung, die alle Stadtteile berücksichtigt.

Wir setzen uns dafür ein, dass auch die Außenbezirke eine starke Stimme haben und ihre Bedürfnisse ernst genommen werden

12. Weihnachtsstadt Herford – Mehr Glanz und Atmosphäre in der Adventszeit

Die Weihnachtszeit ist eine besondere Zeit, in der die Innenstadt erstrahlen und eine warme, einladende Atmosphäre bieten soll. Die CDU Herford setzt sich dafür ein, dass die Adventszeit in unserer Stadt zu einem unvergesslichen Erlebnis wird – für Bürgerinnen und Bürger, Besucher und den Handel als Teil eines umfassenden Stadtmarketings.

Stimmungsvoller Lichterglanz für die ganze Stadt

Beleuchtete Stadttore wieder instand setzen

Die historischen Stadttore sollen zur Weihnachtszeit wieder in festlichem Glanz erstrahlen. Sie sind ein Wahrzeichen unserer Stadt und verdienen eine stilvolle Beleuchtung, die Tradition und Moderne verbindet.

Weihnachtsallee an den Haupteinfallstraßen

Wir möchten die Haupteinfallstraßen nicht nur mit punktueller Weihnachtsbeleuchtung versehen, sondern eine durchgängige „Weihnachtsallee“ schaffen. So wird bereits bei der Einfahrt nach Herford eine festliche Stimmung vermittelt.

Ein Weihnachtsmarkt mit Vielfalt und Erlebnischarakter

Herford soll in der Adventszeit noch mehr Menschen anziehen. Deshalb setzen wir auf ein abgestimmtes Konzept für die Weihnachtsmärkte in der Innenstadt. Gemeinsam mit Schaustellern, Einzelhändlern, Gastronomen und weiteren Verantwortlichen soll die Bespielung der verschiedenen Plätze so geplant werden, dass alle Beteiligten zufrieden sind und jeder Platz seinen eigenen Charme erhält. Ziel ist es, ein vielfältiges und attraktives Angebot zu schaffen, das sowohl traditionelle als auch neue Elemente verbindet.

Weihnachtszauber auf Kufen – Eine Eisbahn für Herford

Die CDU Herford schafft einen Ort der Begegnung für die gesamte Stadtgesellschaft: Wir etablieren einen Winterzauber über die Adventszeit hinaus auch im Januar und Februar für Familien, Jugendliche und alle Schlittschuhbegeisterten.

Schlittschuhläufer gleiten unter funkelnden Lichtern über das Eis, der Duft von gebrannten Mandeln und heißem Punsch liegt in der Luft, und fröhliches Lachen erfüllt den Platz. Eine Eisbahn schafft winterliche Lebensfreude, stärkt das Gemeinschaftsgefühl und belebt die Innenstadt in der besinnlichsten Zeit des Jahres.

Zudem profitieren Einzelhandel und Gastronomie von den zusätzlichen Besuchern, die nach dem Eislaufen noch durch die festlich geschmückte Stadt bummeln oder sich in einem Café aufwärmen. Die CDU Herford möchte dieses winterliche Highlight Wirklichkeit werden lassen – für mehr Atmosphäre, mehr Zusammenhalt und eine lebendige Innenstadt.

Attraktionen für Kinder auf jedem Platz

Besonders für Familien mit Kindern soll die Weihnachtsstadt Herford ein Erlebnis sein. Daher soll jeder Platz mindestens eine besondere Kinderattraktion bieten – von Karussells und Märchenerzählern bis hin zu kleinen Mitmach-Werkstätten, in denen Kinder basteln und backen können. So entsteht eine festliche Atmosphäre für alle Generationen.

Weihnachtsmann auf Elektrobahn statt fliegendem Weihnachtsmann

Statt der bisherigen Flugshow soll der Weihnachtsmann in einer nostalgisch gestalteten Elektrobahn durch die langgezogene Innenstadt fahren. Diese Bahn wird an allen wichtigen Plätzen halten, sodass Besucher bequem ein- und aussteigen können. Sie verbindet die schönsten Orte des Weihnachtsmarkts und sorgt für eine besondere Attraktion.

Herford als Weihnachtsstadt stärken!

**Die CDU Herford! Für eine einzigartige Weihnachtszeit in der Innenstadt.
Mit einer festlichen Beleuchtung, neuen Attraktionen und einer lebendigen
Atmosphäre stärken wir nicht nur den Einzelhandel und die Gastronomie,
sondern machen Herford zu einer der schönsten Weihnachtsstädte der Region.**

13. Sicher. Sauber. Stark.-Gemeinsam für Herford

Liebe Herforderinnen und Herforder,

dieses Wahlprogramm ist unser Versprechen an Sie. Wir haben unsere Ziele und Vorhaben für die kommende Legislaturperiode klar formuliert – mit einem Ziel vor Augen: Herford weiter voranzubringen, gemeinsam mit Ihnen!

Ihre Anliegen und Wünsche sind unser Antrieb. Wir stehen für eine Politik, die auf Verlässlichkeit, Zusammenhalt und nachhaltige Entwicklung setzt. Mit Ihrer Unterstützung möchten wir in den kommenden Jahren daran arbeiten, unsere Stadt noch lebenswerter zu gestalten – für alle Generationen.

Dafür bitten wir um Ihr Vertrauen und Ihre Stimme. Lassen Sie uns diesen Weg gemeinsam gehen. Denn nur zusammen können wir Herford erfolgreich in die Zukunft führen!

Am 14. September 2025 CDU wählen – für ein starkes und zukunftsfähiges Herford!